



HALLE 14
Leipziger Baumwollspinnerei
Spinnereistr. 7, 04179 Leipzig
www.halle14.org
office@halle14.org
fon +49 341/492 42 02
fax +49 341/492 47 29

Leipzig, 6. September 2015

PRESSEMITTEILUNG

ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG »KONTROLLMODUS FEEDBACK« UND PROGRAMM ZUM RUNDGANG DER SPINNEREIGALERIEN

Die HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst in Leipzig eröffnet zum Rundgang der SpinnereiGalerien am 12. September 2015 die neue Ausstellung »Kontrollmodus Feedback« mit elf Künstlerinnen und Künstlern aus neun Ländern. Parallel gibt es viele Veranstaltungen, Führungen mit den Kuratoren und anwesenden Künstlern und ein Kunstvermittlungsangebot für Jung und Alt. Außerdem werden die Ergebnisse der Sommerferienworkshops »Weltall. Erde. Mensch. Forscher und Fälscher!« gezeigt. Die neuen Gäste des Studioprogramms Ján Gašparovič (K.A.I.R.-Programm) und Christoph Roßner (Heimspielstipendiat der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen) präsentieren aktuelle Arbeiten in ihren Studios, ebenso wie zahlreiche weitere in der HALLE 14 ansässige Künstler.

Am 12. September 2015 eröffnet die HALLE 14 zum Rundgang der SpinnereiGalerien die Ausstellung »Kontrollmodus Feedback« (bis 8. November 2015). Die international besetzte Schau widmet sich in elf künstlerischen Positionen der Rolle von sozialen Experimenten in der Kunst sowie Feedbackschleifen in der Wahrnehmung und Identitätskonstruktion. Denn jede soziale Regung in der Kommunikationsgesellschaft ist heute von Fremd- und Selbstbewertung durchdrungen. Im laufenden Ist- und Sollabgleich entsteht eine Selbstorganisation gegenseitiger Kontrolle zwischen den Kommunikationsteilnehmern, ein »Panopticon der Befindlichkeiten«. Hierarchie gilt als Blockade unterdrückter Leistungen: Bottom-up statt Top-down. Im Open Space werden in lockerer Atmosphäre beiläufig Rückmeldungen gesammelt. Offenheit und Transparenz – alles kann stets verhandelt werden – sichert schließlich doch nur den Status quo. Lenkung findet statt durch Einbindung der Gelenkten. Abweichungen werden ermittelt, geglättet und integriert. Ist die Kunst Teil des Gleichgewichtsapparates Gesellschaft oder zeigt sie uns Subversionstaktiken auf? Liegt der Ausweg aus den sich beschleunigenden Feedbackschleifen in der Verweigerung von Sinn, nämlich darin die Freiheit als »Idiot« (griech.: Privatperson) zu genießen? Die Ausstellung entstand in Kooperation mit der Co-Kuratorin Elena Agudio, künstlerische Leiterin der Association of Neuroesthetics und von Savvy Contemporary Berlin. Zur Eröffnung am Sonnabend, den 12. September 2015, 15 Uhr, führen die Kuratoren gemeinsam mit den anwesenden Künstlern Paolo Bottarelli, Rod Dickinson, Ivana Franke, Fabian Reimann u.a. durch die Ausstellung.

An beiden Rundgangstagen, 12. und 13. September, von 12 bis 18 Uhr findet ein Kunstvermittlungsangebot unter dem Titel »To see and be seen – Auf der Suche nach... Bestätigung?« für Jung und Alt, also auch für Familien statt. Außerdem werden die Ergebnisse der Sommerferienkurse »Weltall. Erde. Mensch. Forscher und Fälscher!« (bis 8.

November 2015) gezeigt. In zwei Workshops verwandelte sich die Werkstatt des Kunstvermittlungsprogramms in ein Labor für Kunst und Forschung. Von hier aus machten sich die Sieben- bis Elfjährigen auf in den Weltraum. Was sie erkundet, erfunden, gebaut und gebastelt haben, ist jetzt zu sehen.

Die einzigartige Kunstbibliothek bietet auch während des Rundgangs die Gelegenheit, sich von der Vielfalt künstlerischer Publikationen inspirieren zu lassen. Außerdem kann hier das sich im Aufbau befindliche »Archiv der Spinnereikünstler« entdeckt werden. Bereits über 50 Boxen, gefüllt mit Katalogen, Werkproben und besonderen Ephemera von Künstlern, die auf der Spinnerei ihr Atelier haben, laden zum Entdecken und Recherchieren ein.

Ebenfalls stellen die neuen Gäste des Studioprogramms ihre Arbeiten in ihren Studios vor: Mit Ján Gašparovič entsendet einmal mehr das Košice Artist in Residence Program einen Künstler aus der Ost-Slowakei nach Leipzig. Er ist ein Grenzgänger zwischen Wissenschaft, Technologie und Kunst und plant während seines zweimonatigen Aufenthalts verschiedene Untersuchungen im Stadtgebiet zu Lang- und Kurzwellen im Radiospektrum. Christoph Roßner ist bereits der 10. Heimspiel-Stipendiat der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, der für drei Monate Gast in einem Studio der HALLE 14 ist. Der 1982 in Zwickau geborene und in Weimar und Dresden ausgebildete Maler spielt mit Kippmomenten zwischen Figuration und Abstraktion, aber auch augenzwinkernd mit unseren Erwartungshaltungen. Zudem öffnen zahlreiche weitere Künstler, der Pilotenkueche und vom a room that... ihre Studios im 1. Obergeschoss des Kunstzentrums.

Bereits jetzt möchten wir auch auf unsere kommenden Veranstaltungen im Oktober hinweisen. Am 3. Oktober findet um 17 Uhr mit »Bioconceptualism: From ‚Would you like to participate in an artistic experience?‘ to the ‚collective-conversations‘«. ein Künstlergespräch mit Ricardo Basbaum statt. Am 22. Oktober zeigen wir um 19 Uhr im Luru Kino den Film »The Quickeners« mit anschließendem Künstlergespräch mit Jeremy Shaw.

KONTAKT

Susanne Reinhardt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, HALLE 14
Tel.: +49 (0) 341 492 42 02
Mobil: +49 (0) 157 376 44 753
E-Mail: reinhardt@halle14.org

PRESSETERMIN:

Donnerstag, 10. September 2015, 11 Uhr
Vorabbesichtigung der Ausstellung »Kontrollmodus Feedback« für Medienvertreterinnen und Medienvertreter mit den Kuratoren Elena Agudio und Michael Arzt und anwesenden Künstlern.

FAKTEN

Adresse:

HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst, Spinnereistraße 7, 04179 Leipzig
www.halle14.org, office@halle14.org
Tel: 0341/492 42 02, Fax: 0341/492 47 29

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 11 bis 18 Uhr

AUSSTELLUNG UND VERANSTALTUNGEN DER HALLE 14 ZUM RUNDGANG DER SPINNEREIGALERIEN

Öffnungszeiten zum Rundgang:

Samstag, 12. September 2015, 11 bis 20 Uhr
Sonntag, 13. September 2015, 11 bis 18 Uhr

Alle SpinnereiGalerien eröffnen neue Ausstellungen zum Rundgang:
www.spinnereigalerien.de

HALLE 14 – Zentrum für zeitgenössische Kunst:

Ausstellung: **Kontrollmodus Feedback**

Dauer: 12. September bis 8. November 2015

Eröffnung: Samstag, 12. September 2015, 15 Uhr mit den Kuratoren und anwesenden Künstlern

Künstler: Ricardo Basbaum (BR), Paolo Bottarelli (IT), Rod Dickinson (GB), Ivana Franke (HR), Darsha Hewitt (CA), Satch Hoyt (GB/JM), Kapwani Kiwanga (CA/FR), Daniel Pinheiro (PT), Fabian Reimann (DE), Alberto Tadiello (IT), Suzanne Treister (GB)

Kuratiert von Elena Agudio & Michael Arzt

Führung durch die Ausstellung: jeden Samstag, 16 Uhr

Die Ausstellung wird gefördert durch das Kulturamt der Stadt Leipzig, die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und die Stiftung Federkiel. Sie findet in Kooperation mit der Association of Neuroesthetics statt.

Kunstvermittlung: **Weltall. Erde. Mensch. Forscher und Fälscher!**

Präsentation des Sommerferienworkshops

Dauer: 12. September bis 8. November 2015

Programm zum Rundgang im Überblick

Samstag, 12. September 2015:

11-20 Uhr Öffnungszeiten der HALLE 14

12-18 Uhr Kunstvermittlungsangebot: »To see and be seen – Auf der Suche nach... Bestätigung?«

15 Uhr Eröffnung der Ausstellung »Kontrollmodus Feedback« mit anschließender Führung mit den Kuratoren und den anwesenden Künstlern Paolo Bottarelli, Rod Dickinson, Ivana Franke, Fabian Reimann, u.a.

Sonntag, 13. September 2015

11-18 Uhr Öffnungszeiten der HALLE 14

12-18 Uhr Kunstvermittlungsangebot: »To see and be seen - Auf der Suche nach... Bestätigung?«

Open Studios in der HALLE 14 im Überblick

Erdgeschoss

Studio 3: Johannes Denda

Studio 4: Aika Furukawa

1. Obergeschoss

Studio 1: Christoph Roßner (Heimspiel-Stipendiat der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen 2015) und Franziska Jyrch

Studio 2: Ján Gašparovič (K.A.I.R.-Stipendiat 2015)

Studio 3: Sophia Loth

Studio 4: Christiane Bruhns und ihre Gäste: Simone Brühl, Thomas Ehgartner, Leonard Schlüter

Studio 5: Silke Silkeborg

Studio 6: Doo-Hyoun Kwon

Studio 10: FILZ - Filmische Initiative Leipzig

Studio 11: Jaeyong Choi, Kiron Guidi, Klara Meinhardt, Frank Moll

Studio 12: A room that präsentiert LOST REALITY mit Carmen Catuti, Ya-Wen Fu, Lotte Meret Effinger, Lydia Wahrig

Studio 15: Pilotenkueche präsentiert HOTHOUSE mit Andrea Garcia Vasquez (US), Byron Rich (US), Aviv Benn (IL), Elliott Nimmo, HISK Gent (BE), James Peter (UK), Jennifer Garland(UK), Jenny Brosinski (DE), Katie Shannon (UK), Klaas Vaanhe (BE), Leyla Aydoslu (BE), Maria Santi (AR), Mazen Khaddaj (LB), Natercia Chang (IT), Ryuichi Akada (JP)

WEITERE TERMINE:

Samstag, 3. Oktober 2015, 17 Uhr

»Bioconceptualism: From ‚Would you like to participate in an artistic experience?‘ to the ‚collective-conversations‘«

Künstlergespräch mit Ricardo Basbaum im Rahmen des 11. Lindenow-Festivals der unabhängigen Kunsträume

Donnerstag, 22. Oktober 2015, 19 Uhr

»The Quickeners«

Filmscreening und Künstlergespräch mit Jeremy Shaw

Ort: Luru Kino auf der Spinnerei

PRESSEBILDER



Rod Dickinson: The Milgram Re-enactment, Videoarbeit (Still), 2002, in Zusammenarbeit mit Graeme Edler und Steve Rushton.



Suzanne Treister: Post-Surveillance Art Poster, 2014 (NSA Sex Bomb).



Daniel Pinheiro: Distributed Self, Videoinstallation (Still), 2015.

Die Pressebilder stehen in druckfähiger Qualität auf unserer Homepage zum Download bereit: www.halle14.org/presse/pressebilder.html

Weiteres Bildmaterial in druckfähiger Auflösung senden wir Ihnen auf Anfrage zu.